

Was ist Pfingsten?

Pfingsten ist neben Weihnachten und Ostern das dritte große Fest der (katholischen) Kirche.

An Weihnachten feiern wir die Geburt von Jesus. An Ostern freuen wir uns darüber, dass Jesus den Tod überwunden hat und auferstanden ist.

Pfingsten findet immer genau 50 Tage nach Ostern statt. Das bedeutet das Wort „Pfingsten“ auch: Der fünfzigste Tag. Es kommt von dem griechischen Wort *pentekoste*. Griechisch war die Sprache, die man damals zur Zeit Jesu in vielen Ländern der Welt gesprochen hat.

Und was feiern wir an Pfingsten?

An Pfingsten schenkt uns Gott etwas. Die Jünger waren traurig, dass Jesus nicht mehr bei ihnen war. Sie hatten Angst, fühlten sich alleine und haben sich vor den anderen Menschen versteckt. Also hat Gott ihnen jemanden geschickt: seinen Heiligen Geist. Wir können ihn nicht sehen, aber er hat eine große Wirkung.

Der Heilige Geist macht lebendig. Er begleitet uns. Er befreit uns von unserer Angst. Er schenkt uns Kraft und Mut.

Wenn wir uns von ihm begeistern lassen, können wir wie die Jünger ganz mutig überall von Jesus und unserer Freude erzählen.

Wir feiern an Pfingsten, dass Gott durch den Heiligen Geist bei uns bleibt, egal an welchem Ort, zu welcher Zeit, in welcher Kultur oder in welcher Sprache. Im Heiligen Geist ist Gott immer bei uns.